

BILDERNACHLESE

Benefizkonzert am 02. Juli 2025 mit dem Heeresmusikkorps Ulm



Als krönender Abschluss der Jubiläumsveranstaltungen zum 50-jährigen Bestehen der Gesamtgemeinde fand am Mittwoch, 02. Juli 2025 auf dem Festgelände im Kurpark Königsfeld ein Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Ulm zugunsten des Urwaldhospitals Albert Schweitzers im zentralafrikanischen Lambarene/Gabun statt.



Bürgermeister Fritz Link begrüßte das mit über 50 professionellen Musiker/innen besetzte sinfonische Blasorchester herzlich zum sommerlichen Open-Air-Konzert auf der Festbühne und erinnerte an den 150. Geburtstag und den 60. Todestag des Friedensnobelpreisträgers, Theologen, Philosophen, Arztes und Musikers Prof. Dr. Albert Schweitzer, des einzigen Ehrenbürgers Königsfelds.



Unter Stabführung von Herrn Major Dominik Koch brillierte das Heeresmusikkorps Ulm als mit exzellenten Musiker/innen in allen Registern überzeugender Klangkörper durch ein besonderes Programm mit einer enormen Bandbreite originaler Blasorchesterliteratur, in der Klassik sowie moderner Unterhaltungs- und traditioneller Marschmusik.



Im mit rund 700 Gästen ausverkauften Publikum fanden die dargebotenen Stücke wie der Apollo-Marsch von Anton Bruckner, die Operetten-Ouvertüre „Banditenstreiche“ von Franz von Suppé, „Manhattan for trumpet and Concert Band“ mit einem Trompetensolo der Extraklasse oder „Aurora Borealis“ begeisterten Anklang.



Mit „Standing Ovation“ feierte das Auditorium das Orchester nach den weiteren Titeln „The Magnificent Seven“, dem Marsch „O Vitinho“, „Songs off he Wizz“ und „Frank Sinatra Classics“. Zwei weitere Zugaben, u. a. das Lied der Lilly Marlen und die abschließende Nationalhymne beendeten nach rd. 1,5 Stunden ein musikalisches Feuerwerk.



Bürgermeister Fritz Link dankte abschließend dem Heeresmusikkorps für einen grandiosen Konzertabend und allen Gästen und Helfer/innen sowie den zahlreichen Sponsoren, die diesen unvergesslichen Abend in der einmaligen Atmosphäre des Kurparks ermöglicht und durch ihre Teilnahme und Spenden unmittelbar Menschen in Not Hilfe leisten.

(Fotos: Social Media-Team Königsfeld)